

**Initiative Gebärmutterhalskrebs verhindern!**

Ansprechpartner: Niklas Stappenbeck | Tel.: 030 288846-31, Mail: n.stappenbeck@ipse.de

Datum	Medium	Überschrift	Volltext	Inhalt (Auszug)
<b>Initiative Gebärmutterhalskrebs verhindern!</b>				
19.09.2016	Der Gynäkologe	<b>Optionsmodell des G-BA zum Zervixkarzinom-Screening: Initiative fordert deutliche Korrekturen</b>	-	Die interdisziplinäre Initiative "Gebärmutterhalskrebs verhindern!" fordert deutliche Korrekturen am geplanten Screeningprogramm des G-BA (vgl. Artikel 01.08.2016 in MERAN 08/16).
08.09.2016	Im Focus Onkologie	<b>Gebärmutterhalskrebs verhindern</b>	-	Seit Juni ist das Informationsportal der Initiative "Gebärmutterhalskrebs verhindern!" online.
08.09.2016	Wunderweib Online	<b>Gebärmutterhalskrebs-Vorsorge: Impfung, Pap-Abstrich oder HPV-Test - was jede Frau dazu wissen muss</b>	<a href="#">Link</a>	Im Gespräch mit Dr. Markus Lütge, Gründungsmitglied der Initiative "Gebärmutterhalskrebs verhindern!", stellt der Artikel das geplante Optionsmodell des G-BA vor. Dr. Lütge erläutert die Vorteile der Co-Testung, die vom G-BA derzeit nicht vorgesehen ist. Diese kombiniere die Stärken beider Einzelmethoden Dünnschicht-Zytologie und HPV-Test.
01.08.2016	PTA heute	<b>Gebärmutterhalskrebs verhindern</b>	-	Der Online-Auftritt der Initiative "Gebärmutterhalskrebs verhindern!" informiert umfassend über Vorsorgemaßnahmen bei Gebärmutterhalskrebs und bietet eine Plattform über die aktuelle Diskussion über das zukünftige Screening-Verfahren.
31.05.2016	zwd-Politikmagazin	<b>Gebärmutterhalskrebs: Streit über neues Vorsorgemodell</b>	-	Die Initiative "Gebärmutterhalskrebs verhindern!" steht dem geplanten Optionsmodell zur Vorsorge bei Gebärmutterhalskrebs des G-BA kritisch gegenüber. Jede der beiden Screening-Methoden weise spezifische Vor- und Nachteile auf, sodass sie erst in Kombination einen wirklich wirksamen Schutz bieten würden.
<b>HPV-Impfung</b>				
05.09.2016	FORUM - Deutsche Krebsgesellschaft	<b>Modellprojekt: HPV-Impfung an Grundschulen</b>	-	In der Region Rhein-Neckar wurde ein Modellprojekt zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 unter der Trägerschaft Gesundheitsnetz Rhein-Neckar e.V. gestartet. Ziel ist, durch freiwillige Impfungen und detaillierte Aufklärung, die Impfquote in den nächsten zehn Jahren zu verdoppeln.
01.09.2016	rp Online	<b>Schutz vor Krebs: Warum Sie Ihr Kind gegen HPV impfen lassen sollten</b>	<a href="#">Link</a>	Gebärmutterhalskrebs wird durch eine Infektion mit Viren ausgelöst, die oft Jahrzehnte zurückliegt. Eine Impfung in jungen Jahren könnte davor schützen, sagen Krebs- und Impfexperten.
30.08.2016	Wiesbadener Kurier, Main-Taunus Kurier, Main-Spitze, Wiesbadener Tagblatt, Aar-Bote, Idsteiner Zeitung, Allgemeine Zeitung	<b>Gebärmutterhalskrebs - auch Jungen impfen?</b>	-	Die erste Schutzimpfung gegen Krebs war eine medizinische Revolution. Nun fordern Mediziner auch für Jungen die HPV-Impfung zur besseren Vorsorge
26.08.2016	päd, praktische Pädiatrie	<b>Verbesserte Impfung gegen HPV - neue STIKO-Empfehlungen</b>	-	Ein verbesserter Impfstoff gegen neun HPV-Typen schützt vor über 90% der von ihnen verursachten Karzinome und hat gute Chancen, die Durchimpfungsrate zu verbessern. Der Beitrag informiert über Epidemiologie und neue Möglichkeiten der Prävention gegen HPV.
25.08.2016	Super Illu	<b>Wichtige Impfung vor dem "ersten Mal"</b>	-	Eine Impfung gegen HPV schützt vor Gebärmutterhalskrebs. Mediziner beklagen, dass sich noch immer zu wenig Mädchen impfen lassen.
20.08.2016	Patienten Journal Reise und Gesundheit	<b>HPV: Impfung schützt vor Krebs</b>	-	In einem Interview stellt Prof. Hillemanns aus Hannover den eindeutigen Nutzen einer HPV-Impfung heraus. Unter anderem empfiehlt er die Impfung auch für Jungen.
<b>Screening</b>				
19.09.2016	Haufe Online	<b>Gebärmutterhalskrebs: Eckpunkte für Vorsorge geändert</b>	<a href="#">Link</a>	Der jährliche Abstrich soll durch ein organisiertes Einladungs-Programm ersetzt werden. Frauen ab 35 Jahren haben dadurch zukünftig die Wahl, wenn es um die Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs geht.
08.09.2016	Gyn-Depesche	<b>Zervixkarzinom Vorsorge: HPV-Testung in Leitlinie aufgenommen</b>	-	In der neuen EU-Leitlinie wird nun erstmals auch ein HPV-Screening zur Vorsorge des Zervixkarzinoms empfohlen.
07.09.2016	Ärzte Zeitung	<b>Zervixkrebs: Einladung zum Screening erfolgreich</b>	-	Durch Einladungsschreiben lässt sich die Teilnehmerate beim Screening auf Zervixkrebs deutlich erhöhen: Das geht aus den Ergebnissen der MARZY-Studie im Raum Mainz hervor.

Datum	Medium	Überschrift	Volltext	Inhalt (Auszug)
02.09.2016	Oncology Research and Treatment	<b>Epidemiology and Early Detection of Cervical Cancer</b>	-	Der Artikel resümiert die wichtigsten Inhalte der S3-Leitlinie zur Prävention des Zervixkarzinoms.
29.08.2016	Themenportal Online	<b>Oncagnostics: Crowdfunding für Gebärmutterhalskrebstest GynTect erreicht bereits vor Kampagnen-Halbzeit zweite Zielmarke von 300.000 Euro</b>	<a href="#">Link</a>	Die oncagnostics GmbH zieht zur Halbzeit ihrer Crowdfunding-Kampagne auf Seedmatch eine positive Bilanz. Bereits nach 15 Tagen wurde das erste Funding-Ziel geknackt und um eine letzte Runde erweitert. Für Kleinanleger bietet sich weiterhin die Möglichkeit, in den Gebärmutterhalskrebstest des Unternehmens zu investieren.
26.08.2016	Der Privatarzt Gynäkologie	<b>Zervixkarzinom-Früherkennung: Zyto- oder Molekular Diagnostik?</b>	-	Prof. Nies aus Saarbrücken spricht sich für den Erhalt der Zytodiagnostik als primäres Gebärmutterhalskrebscreening aus. Prof. Pfister aus Köln erläutert die Vorteile des HPV-basierten Screenings, das aufgrund seiner "überlegenen Effizienz" als "vollwertige Alternative zu Zytologie und Co-Testung" angesehen werde.
15.08.2016	Apotheken Umschau	<b>Frauen vor der Wahl</b>	-	Der Artikel informiert über das geplante Optionsmodell des GBA. Dabei werden die Abläufe der beiden Screeningmethoden, die Zielgruppe, die Ergebnisse der jeweiligen Untersuchungen sowie deren Vor- und Nachteile erläutert. Prof. Runnebaum von der Universität Jena spricht sich für die Kombination beider Methoden als sicherste Variante aus.
04.08.2016	Der Onkologe	<b>Früherkennung des Zervixkarzinoms</b>	-	Die aktuelle Studienlage zur test-basierten Prävention des Zervixkarzinoms wird zusammenfassend dargestellt. Darüber hinaus wird auch auf die Bedeutung der HPV-Impfung im Rahmen der Primärprävention hingewiesen.
<b>Diagnose</b>				
08.09.2016	Leading Opinions Hämatologie u. Onkologie	<b>Ein Kongress mit "practice-changing decisions"</b>	-	Beim amerikanischen Krebskongress ASCO 2016 wurden viele neue Studien aus dem Bereich der gynäkologischen Onkologie vorgestellt. Darunter zwei Phase-I-Studien zur Behandlung des nicht resezierbaren Zervixkarzinoms.
<b>Prävention</b>				
28.09.2016	Innovations Report Online	<b>Besserer Schutz vor Gebärmutterhalskrebs</b>	<a href="#">Link</a>	Braunschweiger Wissenschaftler vom Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) kooperieren jetzt in einer neuen Studie mit der Frauenklinik des Klinikums Wolfsburg, um ein HPV-Typ-spezifisches Modell für den Krankheitsverlauf von HPV-Infektionen zu entwickeln. U.a. erforschen die Wissenschaftler, wann Neuinfektionen mit den unterschiedlichen HPV-Genotypen in Abhängigkeit vom Alter erworben werden.
21.09.2016	Freizeit Momente	<b>Checkliste der wichtigsten Untersuchungen</b>	-	Zu den wichtigsten Vorsorgeuntersuchungen zählen der Pap-Test für Frauen ab 20 Jahre sowie der HPV-Test für Frauen ab 30 Jahre.
19.09.2016	Der Gynäkologe	<b>Prävention in der ganzheitlichen Frauengesundheit</b>	-	Prävention in der Gynäkologie und Geburtshilfe umfasst z.B. die Krebsfrüherkennungsuntersuchung und die Schwangerenvorsorge. Dennoch müssen neue Präventionsleistungen entwickelt und deren Umsetzung von Politik und Krankenkassen eingefordert werden, u.a. sollte die HPV-Impfquote gesteigert werden.
03.09.2016	Mopo 24 Online	<b>Cara Delevingne zeigt sich ohne Höschen für einen guten Zweck</b>	<a href="#">Link</a>	Mit dem Verkauf der "Lady Garden"-Kollektion soll Geld für den "Gynaecological Cancer Fund" gesammelt werden. Diese steckt die Einnahmen in die Krebsforschung.
30.08.2016	Wiesbadener Kurier, Main-Taunus Kurier	<b>Gebärmutterhalskrebs: Vorsorge ist das A und O</b>	-	Die Impfung gegen HPV sowie die jährliche Vorsorge sind entscheidend, um sich effektiv gegen Gebärmutterhalskrebs zu schützen.
30.08.2016	Wiesbadener Kurier, Main-Taunus Kurier	<b>Neue HPV-Impfung schützt noch besser vor Gebärmutterhalskrebs</b>	-	Durch eine konsequente Impfung - zusammen mit einer umfassenden Aufklärung und der regelmäßigen gynäkologischen Krebsvorsorge - könnte es gelingen, den Gebärmutterhalskrebs und andere durch HPV ausgelöste Erkrankungen in absehbarer Zeit in Deutschland auszurotten.
30.08.2016	svz Online	<b>Ausstellung in Parchim: Sicher lieben ohne Nebenwirkung</b>	<a href="#">Link</a>	Eine Ausstellung in der Stadthalle in Parchim klärt auf über sexuell übertragbare Infektionen und wie man sich davor schützen kann. Beispielsweise wird auf die Gefahr einer Erkrankung an Gebärmutterhalskrebs durch eine Infektion mit HPV aufmerksam gemacht.